

Ziel der Weiterbildung

Die Weiterbildung verfolgt das Ziel, analoge und digitale Methoden, Tools und Techniken der sozialen Netzwerkarbeit sowie der Initiierung ehrenamtlichen Engagements zu vermitteln.

Zugleich werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die didaktischen und methodischen Kompetenzen an die Hand gegeben, in der eigenen beruflichen und/oder ehrenamtlichen Praxis soziale Netzwerke und ehrenamtliches Engagement zu entwickeln, durchzuführen und Entwicklungsprozesse auszuwerten.

Die Weiterbildung bietet Raum für die Erprobung unterschiedlicher Verfahren der Netzwerkanalyse und Netzwerkentwicklung. Ausgangs- und Bezugspunkt sind zum einen die (Praxis-) Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie zum anderen die Erfahrungen und Erkenntnisse, die aus der sozialen Netzwerkarbeit in verschiedenartigen Projekten und Trägerschaften resultieren.



Kontakt und Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt formlos, jedoch schriftlich über die Geschäftsstelle des Bildungswerkes Enger in Trägerschaft des Vereins "Leben - Wohnen - Begegnen e.V.", Werther Str. 22, 32130 Enger.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung die vollständige Anschrift, Ihr Alter, Ihre Ausbildung und Ihre derzeitige berufliche und/oder ehrenamtliche Tätigkeit an. Auch wären wir Ihnen für ein paar ergänzende Sätze dankbar zu Ihrer Motivation, sich zu der Weiterbildung anzumelden.

Die **Kosten** der Weiterbildung belaufen sich für hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf 300 Euro. Für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betragen die Kosten 150 Euro. In diesem Betrag sind die Kursgebühren sowie die Kosten für Seminarmaterialien enthalten. **Es gelten die 2 G Regeln!**

*Informationen und Fragen zu der Fortbildung beantwortet Herr **Günter Niermann** im*

Generationen Treff Enger
Werther Straße 22 - 32130 Enger
Telefon: 05224 - 9941216
Mail: gniermann@vmah.de

<http://enger-menschenfreundliche-kommune.de>

Veranstaltungsort: MGH Alte Schule Ottelau
Marienburger Straße 10 - 32049 Herford

**GENERATIONENTreff ENGER**



Fortbildung:

Methoden und Techniken sozialer Netzwerkarbeit - Initiieren, Aufbau und Förderung von ehrenamtlichem Engagement und sozialen Netzwerken im Sozialraum.

**Bildungswerk Enger in Trägerschaft des Vereins
"Leben - Wohnen - Begegnen e.V."
in Kooperation mit dem
DRK Mehrgenerationenhaus "Alte Schule Ottelau"**

Zielgruppe:

Unter dem Motto *Fragen stellen, Material sammeln, Ideen verbinden* richtet sich die Weiterbildung **“Methoden und Techniken sozialer Netzwerkarbeit“** an Ehren- und Hauptamtliche, die in ihren jeweiligen Kommunen im Kreis Herford ein ehrenamtliches Netzwerk, einen Generationentreff oder Quartiersprojekt organisieren oder starten wollen.

Angesprochen sind haupt- oder ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in kommunalen oder freien Einrichtungen der sozialen und kulturellen Arbeit, die sich mit neuen Herausforderungen und Perspektiven einer vernetzen, generationsübergreifenden und sozialraumorientierten Praxis ihrer Arbeit beschäftigen möchten.

Günstig ist, wenn sich während der Weiterbildung die Möglichkeit zu einer eigenen Netzwerkarbeit „vor Ort“ erschlossen werden kann.



Weiterbildungsstruktur und Inhalte:

Die Weiterbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von etwa einem Jahren, beginnend im Juni 2022. Sie umfasst verschiedene thematische Bausteine, die an insgesamt zehn Weiterbildungstagen behandelt werden. Die Weiterbildung findet an folgenden Wochenenden von 9.30 bis 16.45 Uhr im MGH “Alte Schule Ottelau in Herford statt.

Termine 2022 - 2023:

Samstag, 11. Juni und 6. August 2022

Samstag, 24. September und 22. Oktober 2022

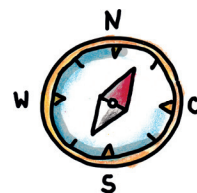
Samstag, 19. November 2022

Samstag, 14. Januar und 18. Februar 2023

Samstag, 18. März und 27. Mai 2023

**zzgl. einem Termin Projektcoaching
(Terminänderungen vorbehalten)**

Während der Weiterbildung sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Möglichkeit eigene Erfahrung in der Entwicklung und Begleitung ehrenamtlichen Engagements in der sozialen Netzwerkarbeit sammeln. Dieses wird im Rahmen selbstorganisierter kollegialer Beratung in sechs Lerngruppentreffen reflektiert. Zusätzlich besteht die Möglichkeit an Lerngruppencoachings teilzunehmen.



Kursleitung

Ralf Hoffmann, Mastercoach [DGfC]

www.ressourcen-entdecken.de

“Neues zu entdecken, ungewohnte Sichtweisen zu erproben und im Gespräch Perspektiven auszuloten macht mir Freude. Meine unterschiedlichen beruflichen Erfahrungen als Team- und Projektentwickler, Sozialarbeiter, Geschäftsführer, Spielpädagoge, Fundraiser und Coach haben meinen Blick geschärft für die verborgenen Potentiale im Menschen, in Gruppen und in Organisationen.”

Ralf Hoffmann verfügt über eine langjährige Berufs- und Praxiserfahrung in der Beratung und Weiterbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der sozialen und kulturellen Arbeit, der Projektentwicklung, -durchführung und -steuerung sowie in der sozialen Netzwerkarbeit.

